

Deutscher Wetterdienst

Allgemeine Straßenwettervorhersage für Rheinland-Pfalz und Saarland
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung West, Essen
am Dienstag, 02.06.26, 20:30 Uhr

Wechselhaft mit Schauern und Gewittern.

Wetter- und Warnlage:

Im Einflussbereich eines Tiefs bei Schottland wird mit einer südwestlichen bis westlichen Strömung mäßig-warme und zu Gewitter neigende Luft herangeführt. Diese sorgt auch in den nächsten Tagen für einen wechselhaften Witterungscharakter.

GEWITTER:

Gewitter teils mit Starkregen zwischen 15 und 25 l/qm innerhalb einer Stunde, kleinkörniger Hagel sowie stürmische Böen um 70 km/h (Bft 8). Im Laufe der Nacht zum Mittwoch allmählich abklingende Gewitteraktivität und Übergang zu schauerartigem Regen.

Am Mittwoch im Tagesverlauf erneut zunehmende Gewitterneigung. Dabei stürmische Böen bis 70 km/h (Bft 8) wahrscheinlich, lokal Starkregen um 15 l/qm innerhalb einer Stunde und kleinkörniger Hagel gering wahrscheinlich. Am Abend zunächst sich abschwächende und abziehende Gewitter. In der Nacht zum Donnerstag vor allem im Norden und Westen von Rheinland-Pfalz wieder örtlich kurze Gewitter mit stürmischen Böen (Bft 8) nicht ausgeschlossen, im Verlauf abklingende Gewitteraktivität.

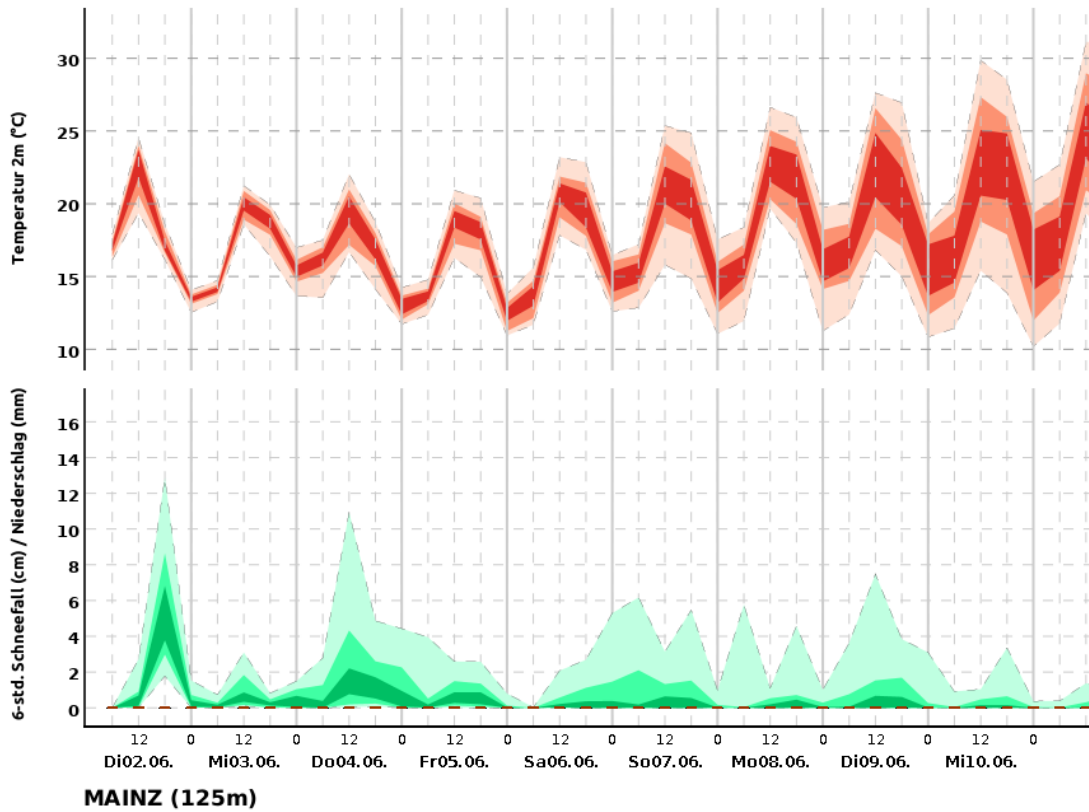
Am Donnerstag tagsüber einzelne Gewitter, teils mit stürmischen Böen um 70 km/h (Bft 8). Starkregen bis 20 l/qm in einer Stunde sowie kleinkörniger Hagel gering wahrscheinlich.

Warnlage Mittelfrist:

Am Freitag nur noch örtlich Gewitter mit stürmischen Böen möglich, Starkregen gering wahrscheinlich.

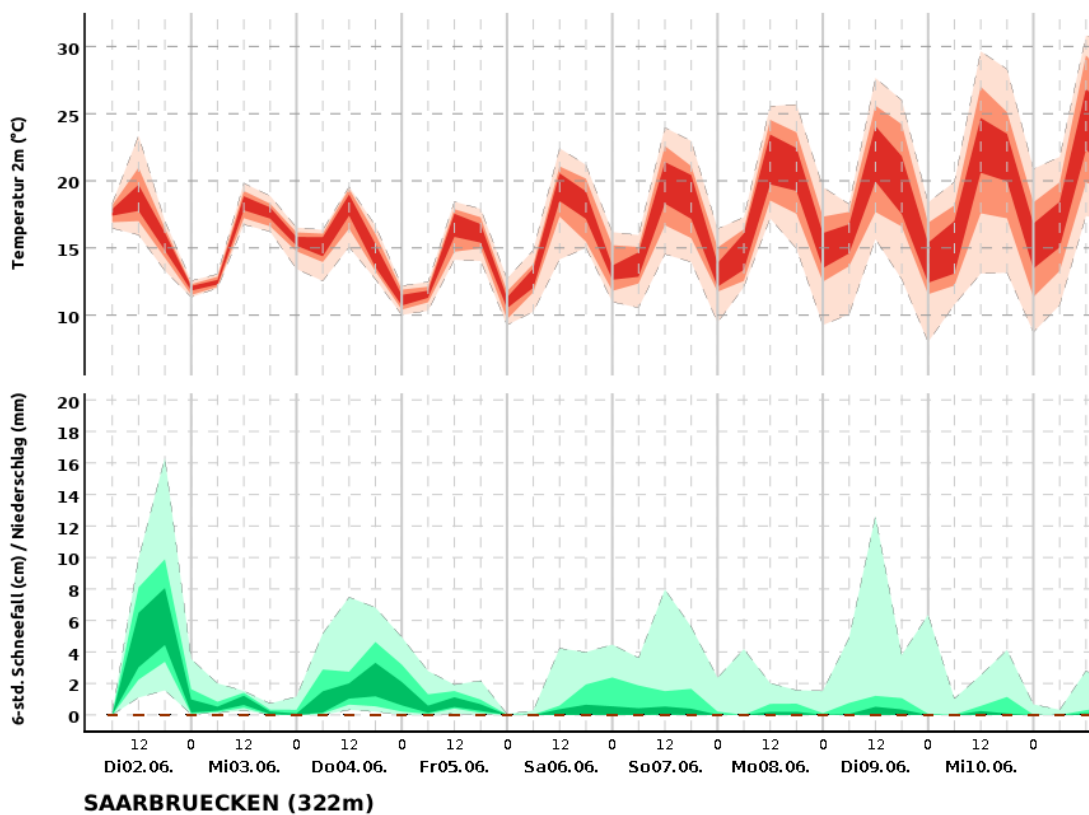
Am Samstag mit geringer Wahrscheinlichkeit im Südwesten vereinzelte Gewitter, teils mit Starkregen und stürmischen Böen.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Mainz und Saarbrücken*



MAINZ (125m)

©2026 Deutscher Wetterdienst



SAARBRUECKEN (322m)

©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden

Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: Mittwoch, 03.06.26, 04:30 Uhr, mehr unter www.dwd.de
Deutscher Wetterdienst, RWB West, Essen, Ze